



aargauSüd – Rein ins Grüne!

www.aargausued.ch

Inhaltsverzeichnis

Titelbild	Beschilderung eingangs Menziken	
Vorwort	Präsident	3-4
Jahresziele 2019	Vorstand	5
Trägerschaft	Gemeinden und Abgeordnete	6
Organe	Vorstand	7
	Geschäftsprüfungskommission	8
Leistungsberichte	Allgemein und Kommunikation	9
	Regionalplanung	10
	Öffentliche Anlässe	11
	Kultur und Marketing	12-13
	Projekte	14-17
Finanzen	Rechnung 2019	18-25
	Rechnungsführung und Revisoren	26
Termine 2020		26

Vorwort des Präsidenten

«Unterschätzte Region?»

Sehr geehrte Damen und Herren

Gerne überlasse ich das Vorwort des Jahresberichts 2019 einmal einem Vertreter der jungen Generation.

Luis Riesenmann (19) aus Reinach steht momentan (Februar 2020) im vierten Ausbildungsjahr als Elektroinstallateur. Im Hinblick auf die Abschlussprüfungen musste er eine sogenannte «Vertiefungsarbeit» abliefern. Unter dem Titel **«Unterschätztes Wynental»** hat Luis ein wichtiges Thema aufgegriffen und einen interessanten Bericht abgeliefert. Gerne publiziere ich einen Auszug aus dem Vorwort dieses Berichts. Die Seetaler mögen mir verzeihen, dass darin lediglich vom Wynental die Rede ist.

Zuvor bedanke ich mich an dieser Stelle bei den Kantons- und Gemeindebehörden, den Mitgliedern der verschiedenen Kommissionen und Arbeitsgruppen und last but not least bei meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen für das Engagement und die überaus gute Zusammenarbeit im 2019.

Oberkulm, 1. Februar 2020

Martin Widmer, Präsident *aargauSüd impuls*

Warum ist das Wynental so unterschätzt?

(Auszüge aus der Vertiefungsarbeit von Luis Riesenmann, 19, Reinach)

Das Wynental hat verborgene Sehenswürdigkeiten. Erst beim zweiten Blick sieht man diese. Dafür arbeitet der Gemeindeverband aargauSüd impuls gerade an einem sogenannten «Themenweg». Auf diesem spaziert man über bestehende Wanderwege. Die Routen sind so ausgelegt, dass man dabei Besonderheiten antrifft.

Hinzu kommt noch, dass die Region keine aussergewöhnliche Attraktion besitzt, für die alle kommen würden. Man könnte aber auch einfach sagen, dass man selbst schuld ist. Man hat den Anschluss verpasst. Dadurch, dass der Gemeindeverband aargauSüd impuls noch nicht bei Aargau Tourismus dabei war, wurde die Region nicht repräsentiert. Auf der anderen Seite zeigte man kein Interesse. Somit muss das Verpasste erst aufgearbeitet werden.

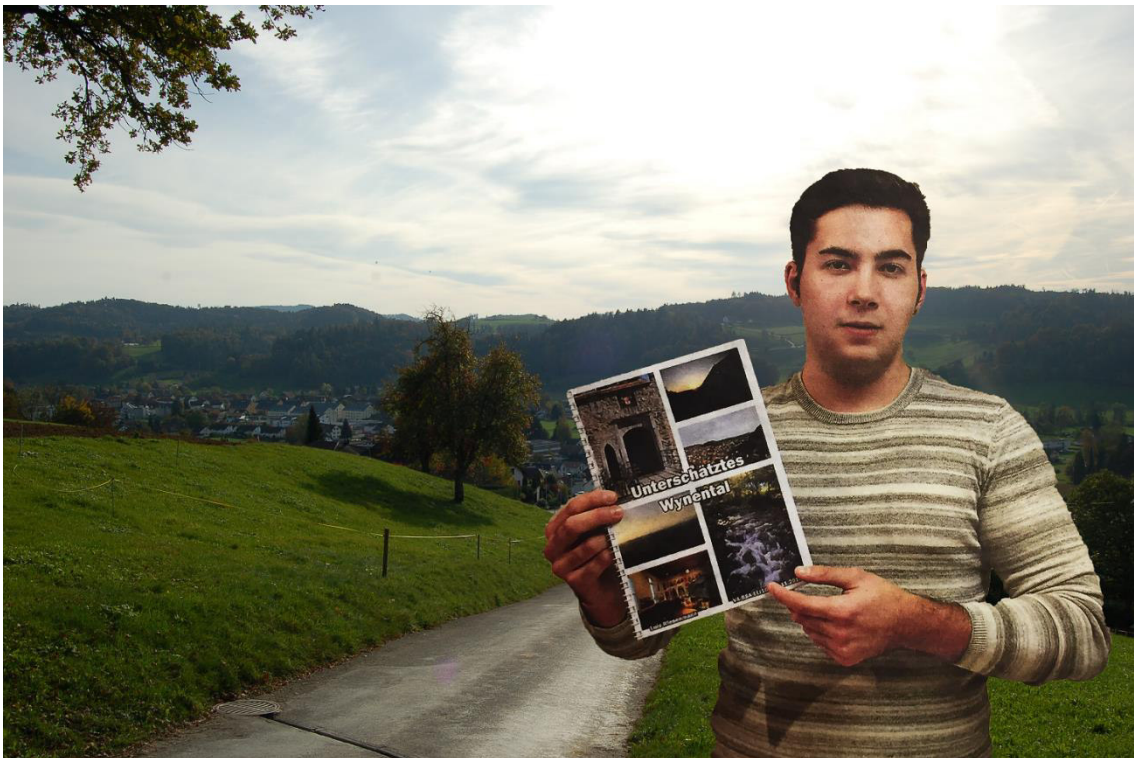
Meines Erachtens wurde zu wenig gemacht. Dafür finde ich es umso besser, dass dies nun realisiert wurde. Das Wynental ist eine bezaubernde und vielfältige Region mit grossem Potenzial. Das sollte nicht liegen gelassen werden.

Für mich braucht es nicht «die Attraktion». Ich finde, man sollte mit den vorhandenen Besonderheiten arbeiten. Die Idee mit dem Themenweg geht in die richtige Richtung. Oder man könnte auch eine Rundfahrt mit dem Bus anbieten, in der man zu den verschiedenen Sehenswürdigkeiten fährt und etwas darüber berichtet. Der zentrale Treffpunkt und die Zugänglichkeiten müssten natürlich organisiert werden. Mögliche Sehenswürdigkeiten könnten folgende Beiträge meiner Arbeit sein. Jedoch sollte jede Region etwas Eigenes machen. So wird das Ganze nicht verallgemeinert, behält seine Kultur und bleibt klein aber fein.

In seinem Bericht beschreibt Luis Riesenmann über 30 Orte im Wynental, welche besucht werden sollten.

Schlusswort von Luis Riesenmann

Die Vertiefungsarbeit war für mich eine überraschende Erfahrung. Ich habe gelernt, wenn man etwas wirklich will, bekommt man es auch. Indem ich kurz erklärte, worum es in dieser Arbeit ging, wurden mir viele Türen geöffnet. Ich schätze diese Offenheit der Menschen im Wynental, das ist für mich nicht selbstverständlich in der heutigen Zeit. Ich bin für diese Unterstützung sehr dankbar.



Luis Riesenmann



Steinberg ob Unterkulm im Herbst; rechts Beginn der Nebelwand aus dem Aaretal

Jahresziele 2019

RAUMPLANUNG

1. Bis Ende 2019 wird der «Handlungsleitfaden für das Regionale Siedlungsflächenmanagement» in Zusammenarbeit mit dem Kanton als Auftraggeber und mit dem Gemeindeverband LLS erarbeitet und als 1. Phase abgeschlossen.

WIRTSCHAFT

2. Bis Ende 2019 liegt ein bewilligtes, neues NRP-Projekt 2020 – 2023 vor mit einer zielführenden Wertschöpfung für die Region.

STANDORTMARKETING

3. Bis Ende 2019 wird die Wahrnehmung der regionalen Zusammenarbeit von aargauSüd impuls gestärkt mit einem Messestand an der WYNAexpo 2019 in Reinach.

ZUSAMMENARBEIT DER GEMEINDEN

4. Bis Ende 2019 wird die Zusammenarbeit mit den benachbarten Replas intensiviert und ein Zusammenschluss der Regionalverbände analysiert und bewertet.

THEMENWEG aargauSüd

5. Bis Ende 2019 sind die ersten Tätigkeiten gemäss Zeitplan des Grobkonzepts abgeschlossen.

Mitgliedsgemeinden

Jede Gemeinde wird durch zwei Abgeordnete vertreten. In der Regel sind das je ein Gemeinderat sowie ein Vertreter aus den Bereichen Wirtschaft, Kultur oder Tourismus.

Jede Gemeinde hat pro ganze tausend Einwohner eine Stimme, mindestens jedoch zwei.
(Klammer = Stimmgewicht).

Gemeinden & Stimmgewicht		Abgeordnete 2019	
Beinwil am See (3)		Lenzin Peter, Gemeindeammann	Räber Matthias, Vizeammann
Birrwil (2)		Härri Max, Gemeindeammann	Setz Jeremias, Gemeinderat
Burg (2)		Schuller Marcel, Gemeindeammann	Friederich Ursula, Gemeinderätin
Dürrenäsch (2)		Fischer Stefan, Vizeammann	Bieri Peter, Gemeinderat
Gontenschwil (2)		Ellenberger Bruno, Vizeammann	Steiner Peter, Gemeinderat
Leimbach (2)		Woodtli Benno, Gemeinderat	Zingg Hannelore, Gemeinderätin
Menziken (6)		Bruderer Erich, Gemeindeammann	Leuzinger H. Heinrich, Gemeinderat
Oberkulm (2)		Ritter Bruno, Gemeinderat	Geiser Denise, Gemeinderätin
Pfeffikon LU (2)		Häfeli Roland, Gemeindepräsident Rickenbach	Fischer Peter, Geschäftsführer
Reinach AG (8)		Rudolf Bruno, Vizeammann	Lanz Rudolf, Gemeinderat
Teufenthal (2)		Lehner Urs, Gemeindeammann	Boss Niklaus, Gemeinderat
Unterkulm (3)		Huber Emil, Gemeindeammann	Müller Reto, Bauverwaltung
Zetzwil (2)		Heggli Daniel, Gemeindeammann	Henkel Lilo, Gemeinderätin

Total Stimmen: 38

Geschäftsleitung Vorstand

	Martin Widmer Präsident Oberkulm	- Regionale Koordination - Raumplanung / Nutzungsplanung - Organisation - Kommunikation - Personal - Erzählital
	Karin Faes Oberkulm	- Soziales und Gesundheit
	Peter Fischer AIHK Regionalgruppe Wynental Reinach AG	- Kommission Wirtschaft - Projekt NRP Faszination Berufswelt
	Emil Huber Gemeindeamman Unterkulm	- Kommunikation und Zusammenarbeit
	Peter Lenzin Gemeindeamman Beinwil am See	- Raumplanung / Nutzungsplanung - Projekt NRP Arealentwicklung Wirtschaft
	Andreas Mäder Vizeamman Menziken	- Events
	Bruno Rudolf Vizepräsident, Vizeamman, Grossrat Reinach AG	- Finanzen

Geschäftsprüfungskommission

Statutengemäss hat die GPK, Claudio Zanatta, Thomas Huber und Ruedi Weber, die Verbandstätigkeit 2019 mit Martin Widmer/Bruno Rudolf und Herbert Huber besprochen und kann wie folgt berichten:

Die Finanzen 2019 sind auf Kurs. Der ehem. Arbeitsplatz der AZ-Medien wurde gekündigt und ist nun frei zur Vermietung. Es finden keine Quersubventionierungen von den NRP-Projekten zum übrigen Betrieb statt. Jedes NRP-Projekt wird separat abgerechnet. Das Budget 2019 sollte aus heutiger Sicht erreicht werden können.

Die Geschäftsstelle führt die Administration der IG Ostumfahrung Suhr erfolgreich und generiert so Mehreinnahmen.

Die beiden NRP-Projekte laufen Ende 2019 aus. Das Projekt „Arealentwicklung Wirtschaft“ lieferte wertvollen Input bei den Firmen Kaltband und KWC, doch war der Einfluss von aargauSüd eher beschränkt möglich. Das Projekt „Faszination Berufswelt“ entwickelte sich zu einem kantonalen Vorzeigeprojekt und konnte auch finanziell erfolgreich abgeschlossen werden. Ueber 90 Firmen haben sich am Schnuppertag beteiligt. Die meisten Lehrstellen konnten besetzt werden, doch sind mangelhafte Deutschkenntnisse ein grosses Hindernis auf der Lehrstellensuche.

Die Beteiligung als Aussteller an der Wynaexpo war ein guter Erfolg.

Das Erzählthal hat sich als Leuchtturm-Anlass etabliert und erfreut sich grossen Zuspruchs.

Im Bereich Raumplanung ist das regionale Siedlungs-Management-Tool operativ. Der Umgang damit soll bei aargauSüd noch geregelt werden. Wer soll über diesen Baulandtopf verfügen können, und welche Regeln sollen dafür gelten?

Das Projekt Impuls Zusammenleben läuft 2020/2021 aus. Wie soll der ev. nachfolgende Regelbetrieb ausgestaltet werden?

Von Verbandsgemeinden erhielt aargauSüd den Auftrag, einen runden Tisch zum Thema „Gemeindefusion Wynental“ einzuberufen und das Thema als gemeinsames Projekt auf gleicher Augenhöhe anzugehen. Das «Gartenhag» Denken hat wenig Zukunft. Die Verbandsgemeinden können die anspruchsvollen Aufgaben mit vernünftigem Einsatz von Personal und Finanzen nur lösen, wenn sie diese Arbeiten gemeinsam angehen. Umgekehrt sollen Entscheide, welche in den Gemeinden gefällt werden und Auswirkungen auf die Gemeinschaft aargauSüd haben, auch innerhalb des Verbandes geregelt und gelöst werden.

Man spürt ein sehr hohes Engagement der Geschäftsstelle und des Vorstandes, was an dieser Stelle bestens verdankt sei.

Im Namen der Geschäftsprüfungskommission
Thomas Huber



Claudio Zanatta
Vizeammann
Zetzwil

Politik



Thomas Huber
Präsident Regionalgruppe
Wynental / AIHK
Oberkulm

Wirtschaft



Ruedi Weber
alt Grossrat
Menziken

Kultur

Leistungsberichte Allgemein

Raumplanung, Wirtschaftsförderung, Landschaftsqualität, Verkehr, Bildung, Energie, Gesundheitsversorgung, Altersfragen, Kultur, Medien und Politik stellen breit gefächerte Themen und Aufgaben, sowie hohe fachliche, administrative und organisatorische Anforderungen.

Präsident, Vorstandsmitglieder, Planerin und Geschäftsstelle setzen sich ein, vorausschauende und lösungsorientierte Partner für die Gemeinden und die Wirtschaft zu sein.

Kommunikation und Vernetzung sind die Hauptaufgaben der Geschäftsstelle. Die Fachbereiche werden gemeinsam mit den Kommissionen Raumplanung, Wirtschaft und dem „*Runden Tisch*“ aller Verbandsgemeinden bearbeitet.

	Herbert Huber Geschäftsführer
	Sybille Lischer Administration

Kommunikation und Zusammenarbeit

Eine Arbeitsgruppe unter dem Vorsitz von Vorstandsmitglied Emil Huber hat einen möglichen Zusammenschluss mit dem benachbarten Regionalplanungsverband Suhrental geprüft.

Die SWOT-Analyse hat aber ergeben, dass nur eine engere Zusammenarbeit angestrebt wird.

Verschiedenste Stellungnahmen zu kantonalen Vernehmlassungen und Anhörungsprojekten sind ausgearbeitet und zeitgerecht an die entsprechenden Verwaltungsstellen eingereicht worden.



Vorstand aargauSüd impuls mit Fachpersonen

Regionalplanung

Handlungsleitfaden für das «Regionale Siedlungsgebietsmanagement»

Mit grosszügiger Unterstützung des Kantons Aargau haben die beiden Regionalplanungsverbände aargauSüd impuls und Lebensraum Lenzburg-Seetal den Handlungsleitfaden für das «Regionale Siedlungsgebietsmanagement» entwickelt.

Der 1. Runde Tisch vom 4. April 2019 ermöglichte einen differenzierten, engagierten Einstieg in die gemeinsame Erarbeitung des Handlungsleitfadens; die Rechtsabteilung des Kantons Aargau unterzog die Resultate einer juristischen Prüfung.

Am 2. Runden Tisch vom 23. Oktober 2019 wurden die erarbeiteten Prozesse und Kriterien vertieft diskutiert sowie präzisiert und der Handlungsleitfaden anschliessend revidiert.

Im Februar 2020 prüften die zuständigen Sektionen des Kantons Aargau den Handlungsleitfaden und würdigten ihn als «sehr gut». Damit liegt ein umsetzungsorientiertes Instrument für das Management des «Regionalen Topfs» im Kanton Aargau vor.

2020 erfolgt in einer zweiten Phase die konkrete Erarbeitung des regionsspezifischen Siedlungsflächenmanagement-Tools.

Weitere Aufgaben

Die Regionalplanerin wirkte aktiv in Vorstandssitzungen und dem Strategieworkshop mit. Daneben unterstützte sie die Verantwortlichen der Repla u.a. bei der Umsetzung des regionalen Handlungsfeldes «Themenweg aargauSüd» (H 4) aus dem RRK 2040.



Barbara Gloor
Regionalplanerin



Christian Brodmann
Kreisplaner BVU, Aarau

Öffentliche Anlässe

„Zu Besuch bei...“

Mai 2019

Glaströsch in Oberkulm



Marzohl Werbetechnik AG in Reinach

November 2019



Kultur und Marketing

aargauSüd	
	<i>aargauSüd</i> entwickelt sich kontinuierlich zur regionalen Marke: <i>impuls</i> und „Rein ins Grüne!“ signalisieren spezifisch den Auftrag und die inneren Werte unseres Gemeindeverbandes. Das Erzählital bewegte die Menschen in aargauSüd auch bei seiner elften Ausgabe. Die 14 Anlässe stiessen auf eine durchwegs gute Resonanz und verlockten zu schönen Begegnungen bis hinüber nach Gränichen, der Gastgemeinde 2019. Literaturworkshops für acht Schulklassen, Lesungen, prägende Persönlichkeiten, künstlerische Darbietungen, Musik und Tanz haben die unterschiedlichsten Interessen angesprochen.
Erzählital	
	Kernteam: - Widmer Martin, Oberkulm - Eichenberger Hans Rudolf, Beinwil am See - Gautschi André, Menziken - Hilfiker Ursula, Birrwil - Dörig Meinrad, Menziken

„Erzählital 2019 – begeistert“

Zahlen

Auch im 11. Jahr stand das Erzählital voll im Aufwärtstrend. Insgesamt gut 1600 Gäste besuchten an vier Tagen 14 völlig verschiedene Anlässe in den aargauSüd-Gemeinden und auf Schloss Liebegg. Acht Klassen mit 260 Schüler*innen kamen in den Genuss eines Literaturworkshops aus dem Programm von *Kultur macht Schule*. 150 gelbe Rondellen überragten während 3 Wochen im September die Wahlplakate am Strassenrand. 21'200 Programmbroschüren - von der Post in alle Haushalte der Verbands- und Gastgemeinde(n) verteilt – zeugten von der attraktiven Region aargauSüd mit aktiven Menschen und erfolgreichen Unternehmen. Dank Spenden von 24 regionalen Firmen und Institutionen sowie ehrenamtlichem Einsatz auf und hinter den Bühnen war das Erzählital 2019 finanziell selbsttragend.

Inhalte

Von Bier brauen über Chuechedieb, Gugge, Hexen, Hüte, Lälli, Lyrik, Pionierprojekt, Sprachakrobatik, Sterneköchin, Weltmeisterin bis „zäme rede“ waren alle wichtigen Themen zu finden. Zu erleben waren eine Buchvernissage über vergangene Zeiten und Dorforiginale, eine Kirche mit Gesprächen statt Predigt, ein mitternächtlicher Schlosshof im Vollmondschein, ein Markttag, eine Fabrikhalle mit Chaschperli-Bühne, das Freizeithaus *Onderwerch* und schweizweit bekannte Persönlichkeiten mit regionalen Wurzeln. Da und dort wurde sogar gemeinsam gesungen und sehr oft bei sommerlichen Apéros freundschaftlich angestossen.

Ausblick

Der regionale Leuchtturm „Erzählital“ verbindet auch im 2020 Alteingesessene, Aus- und Zugezogene, Benachbarte und alle Generationen mit den Besonderheiten und verschiedensten Talenten der aargauSüd-Gemeinden. Damit das alles Platz hat, beginnt im Erzählital das Bettagswochenende schon am Donnerstag und bietet am Sonntag auch eine Matinée. Engagement, Grosszügigkeit, Kreativität und Wertschätzung der Akteure und Akteurinnen, Botschafter*innen, Gastgeber, Gemeinden, Kernteam und Sponsoren sind auch weiterhin die Zutaten zur Erfolgsgeschichte der gelben Punkte in aargauSüd.



NRP-Projekte 2016 - 2019

Arealentwicklung Wirtschaft aargauSüd

Die Firma Eichenberger Gewinde AG in Burg sucht zur angestrebten Produktionserweiterung seit geraumer Zeit und dieses Jahr aus Zeitgründen sehr intensiv, einen neuen grösseren Standort in unserer Region. Auch mit starker Unterstützung der interessierten Gemeinden Menziken und Reinach hat eine zielführende Suche leider noch nicht den erhofften Erfolg gebracht!

An der alle drei Jahre stattfindenden Regionalmesse WYNAexpo 2019 in Reinach präsentierte sich der Regionalplanungsverband aargauSüd mit einem eigenen Messestand und hat die zwei Industrie-Bereiche „Injecta-Areal Teufenthal“ und „Alu-Areal Menziken“ als Entwicklungspotenzial unserer Region aufgezeigt. Nach diversen Gesprächen mit interessierten Investoren und Firmeninhabern aus der Region, sind verbindliche Rückmeldungen bis heute immer noch ausstehend.

Fazit: Wir wissen inzwischen durch jahrelang gemachte Erfahrungen, dass Arealentwicklungen, insbesondere in unserer ländlichen und wirtschaftsschwachen Region, eine über mehrere Jahre dauernde Prozessentwicklung erfordert und durch externe von uns als Regionalplanungsverband nicht beeinflussbare Umstände verzögert oder sogar abgebrochen werden!

Coworking Spaces

Mit der Beratungsfirma Village Office aus Windisch haben wir die miteinander erarbeiteten und regionalspezifischen Grundlagen zu „Co-Working Arbeitsplätzen“ dieses Jahr eingebracht – als allenfalls neue Chance für unsere Randregion! Wir klärten ein öffentliches Bedürfnis in den Zentren der grösseren Gemeinden Menziken, Reinach und Unterkulm mit optimalstem ÖV-Anschluss ab, ohne jedoch das erhoffte Bedürfnis nachweisen zu können, sowohl bei den Gemeinden, wie auch der Bevölkerung.

Fazit: Offenbar sind wir nicht die Pendler-Region, in der die Berufswelt solche Dienstleistungen sucht.

Faszination Berufswelt aargauSüd

Lehrlingsstand der metallverarbeitenden Unternehmen an der WYNAexpo 2019 in Reinach

Unter der Leitung unseres Vorstandsmitgliedes Peter Fischer, Fischer Reinach AG, hat sich eine Arbeitsgruppe erneut durch eine Teilnahme an der in Reinach alle drei Jahre stattfindenden Regionalmesse „WYNAexpo 2019“ mit einem grösseren Messestand engagiert. Lernende aus den Betrieben instruierten anhand praktischer Beispiele interessierte Jugendliche, um mit einer gezielten Informationskampagne für Schulabgängerinnen und Schulabgänger unserer Region die Attraktivität und Entwicklungsmöglichkeit der Berufslehre, insbesondere der metallverarbeitenden Industrie, im Oberen Wynental näher zu bringen. Der Regionalplanungsverband aargauSüd impuls hat das tolle Projekt wie bereits im Jahre 2016 wiederum mit CHF 10'000.00 finanziell unterstützt. Der Erfolg war beeindruckend und die Ziele mehr als erreicht – viele positive Rückmeldung der beteiligten Firmen!

Schnuppertage Gewerbe und Schulen

Der Gewerbeverein Kulm und die Kreisschule Mittleres Wynental führten den bereits zur Tradition gewordenen „Schnuppertag“ für Schulabgängerinnen und Schulabgänger am 25. September 2019 durch, mit Unterstützung des AGV 125 Jahr Jubiläums. Rund 100 interessierte Jugendliche erhielten in über 25 Betrieben einen umfassenden Einblick in mögliche Lehrberufe unserer Region. Wie in den vergangenen Jahren wiederum mit grossem Erfolg!

HAGO Gewerbe Oberwynental mit HGV Beinwil am See und Birrwil führten zusammen mit der Kreisschule Homberg den bei Schulabgängerinnen und Schulabgängern beliebten „Schnuppertag“ am 29. Oktober 2019 durch, ebenfalls mit Unterstützung des AGV 125 Jahr Jubiläums – Präsident Kurt Schmid belohnte alle Teilnehmenden mit einem eloquenten Kurzreferat und feinen Hamburgern. Total 156 Schülerinnen und Schüler aus unserer Region waren in 65 Betrieben unterwegs und erhielten Einblick in 55 verschiedene Berufe. Ein toller Erfolg mit vielen begeisterten Jugendlichen!

Die sehr engagierte und in Kommunikation und Marketing versierte Projektverantwortliche Helen Dietzsche bewirtschaftet die von ihr aufgebaute Website „faszination berufswelt.ch“ und zwei sympathische junge Lernende aktualisieren die verschiedenen Social Medias (Facebook/Instagram) für Jugendliche laufend – mit dem Ziel, deren Interesse für die faszinierende Berufswelt zu fördern.

Auf der ansprechenden Homepage ist jetzt auch eine regionale Lehrstellenbörse in Zusammenarbeit mit dem Kanton und seinem Angebot LENA aufgeschaltet. Ziel ist es, dass die regionalen Betriebe ihre offenen Lehrstellen dort erfassen und Schülerinnen und Schüler auf dieser Plattform alle Lehrstellenangebote unserer Region finden. Newsletters für Unternehmen und Schulen sind gefragt.

Besuche in Schulklassen wecken zudem das Interesse *für eine Berufslehre – da, wo du wohnst!*

WYNA expo REINACH



Impuls Zusammenleben AargauSüd

«Impuls Zusammenleben AargauSüd» ist ein gemeinsames Projekt von 10 Gemeinden, Kanton und Bund. Es verfolgt das Ziel, das Zusammenleben im ländlichen Raum zu stärken, und gesellschaftliche Integrationsprozesse sowie den sozialen Zusammenhalt zu fördern. Inhaltlich hat sich in unseren Handlungsfeldern auch 2019 wieder viel getan:

Handlungsfeld «Kind und Familie»

Dank der Projektunterstützung durch das Programm «Primokiz²» konnte im Januar eine breitangelegte regionale Situationsanalyse durchgeführt werden, welche die Synergiepotentiale und mögliche Handlungsfelder im Rahmen eines gemeinsamen strategischen Handelns im Bereich der Frühen Kindheit herausarbeitete. Die vorgeschlagenen Handlungsstränge wurden im April von Akteuren aus dem Frühbereich und GemeindevertreterInnen gemeinsam diskutiert: Wie können Kinder in der frühen Kindheit auf geeignete Weise gefördert werden, damit beim Start in den Kindergarten alle Kinder eine faire Chance auf eine gute Bildung haben? Wie können die Eltern gestärkt werden? Inwiefern sollen die Gemeinden im Frühbereich künftig eine aktivere Rolle einnehmen und diesen Bereich strategischer steuern? Wie kann die Qualität der Angebote im Frühbereich sichergestellt werden? Die von der externen Expertin vorgeschlagenen Massnahmenbereiche wurden in Workshops konkretisiert und geschärft. Die in der Folge erarbeitete «regionale Strategie für eine Politik der frühen Kindheit» wurde am 28. November 2019 von 9 der 10 Gemeinden in einem Grundsatzentscheid gutgeheissen.



Rege Diskussionen zur regionalen Strategie Frühe Kindheit am Vernetzungstreffen (30.04.2019). Rechts: Saskia Misteli (kant. Fachstelle Familien)

Handlungsfeld «Integration»

Die Fachstelle Integration leistet Informations- und Öffentlichkeitsarbeit zu den in der Region vorhandenen Integrationsangeboten, informiert über das vorhandene Angebot an Deutsch- und Konversationskursen sowie über Angebote und Projekte zur sozialen Integration in den Gemeinden. Bei besonderem Informationsbedarf kann die Fachstelle mit spezifischen Angeboten reagieren: So wurde 2019 in Zusammenarbeit mit NCBI ein Integrationskurs für Personen aus Eritrea angeboten, in Zusammenarbeit mit HEKS ist ein Projekt zur Information von albanischsprachigen Personen zum Thema Pensionierung/Alter in Planung. Die Beratungsdienstleistungen der regionalen Fachstelle Integration von «Impuls Zusammenleben» wurden 2019 erneut deutlich häufiger nachgefragt als noch in den Vorjahren. Der grösste Anteil der Anfragen betraf Beratungen zuhause von Einzelpersonen; in einer steigenden Zahl von Fällen zeigte sich aber auch ein Bedarf nach fachlicher Unterstützung in der Integrationsthematik bei ProjektträgerInnen, Fachstellen, Behörden oder Schulen etc. Die Fachstelle wurde im Jahr 2019 insgesamt 138mal beratend beigezogen (2018: 78, 2017: 43). Personen, die einen Deutschkurs besuchen, wurden 2019 von der Fachstelle systematisch über Integrationsangebote informiert.

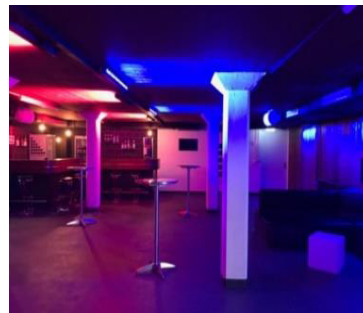
Handlungsfeld «Jugend»

Die Fachstelle Jugend unterstützte auch dieses Jahr mehrere lokale Akteure der Jugendförderung mit Informationen, Fachgesprächen sowie beratender Teilnahme an Sitzungen in ihrer Arbeit. Sie unterstützte die Organisation eines Konzert- und Partyangebots im Rahmen des Jugendfests Menziken sowie die 1.-August-Feier in Teufenthal mit einem technischen Feuer sowie DJs.

Mit den Abschlussklassen der 3. Oberstufe der ganzen Region wurde das Freizeitverhalten der Jugendlichen diskutiert und Ideen für die Zeit nach der obligatorischen Schulzeit bearbeitet. Eine Gruppe junger Gamer hat den Aufruf, selber aktiv zu werden, aufgenommen und plant nun einen Gamer-Raum sowie Veranstaltungen im regionalen Freizeithaus Onderwerch. Die Fachstelle engagierte sich für die regionale Zusammenarbeit in der Jugendförderung. Themen waren die Freizeitgestaltung und der öffentliche Raum sowie eine

gemeinsame Informations- und Vernetzungsplattform. Zudem vertrat die Fachstelle die Anliegen der Region aargauSüd in der kantonalen Vernetzung der Jugendförderung.

Im Onderwerch wurde die Kellerbar stilvoll ausgebaut und eingerichtet. Der Betrieb startete mit der WynaExpo und wurde jeweils am Freitagabend von einer Gruppe junger Menschen für das Publikum geöffnet. Mit Konzerten, Partys, Theateraufführungen, Vereinsveranstaltungen, Balletttraining, JungbürgerInnenapéro, selber Wachsen von Ski und Board etc. waren die Aktivitäten wie auch die NutzerInnen in den verschiedenen Räumen vielfältig. Zudem wurde der letzte fest vermietete Musik-Proberaum fertiggestellt und in Betrieb genommen. Dank einem grosszügigen Sponsoring zum Abschied von Andreas Huber von der Mobiliar konnte die Küche attraktiv eingerichtet werden.



Freiwilligenarbeit als Thema an der WynaExpo (links), Infomarkt und Referat von Alt-Regierungsrat P. Beyeler zum Thema «Zeit für Neues 60+»

Projekt «Jobwärts»

Im Projekt Jobwärts waren 2019 ca. 50 Freiwillige gemeldet, die für Einsätze als MentorInnen angefragt werden konnten. Die beteiligten Gemeinden meldeten 37 Einsatzplätze, die bis auf einen Platz besetzt werden konnten. Im Bewerbungsatelier engagierten sich 10 Freiwillige in der Unterstützung von Stellensuchenden; rund 190 BesucherInnen profitierten 2019 von diesem Angebot. Insgesamt wurden im Rahmen des Projekts jobwärts rund 1500 ehrenamtliche Arbeitsstunden geleistet.

Projektförderung

Impuls Zusammenleben unterstützt lokale und regionale Projekte zur Stärkung des Zusammenlebens. 2019 wurden keine neuen Projekte lanciert. Eine Anfrage musste abgelehnt werden, da diese den Kriterien nicht entsprach. Bisherige Projekte wurden mit beratender sowie organisatorischer Unterstützung weiterbegleitet. Vereinen und Schulen wurde durch die Projektförderung die Nutzung der Räume im Onderwerch zu einer Aufwandpauschale ermöglicht. Genutzt wurde dies beispielsweise für Saisonabschluss-Feiern, Ballett-Trainings, Generalversammlung, Schultheater oder ein HelferInnenfest.

Gesamtprojekt

Impuls Zusammenleben ist operativ mit zwei Teilzeitstellen in der Höhe von insgesamt 120 Stellenprozenten dotiert; zusätzlich gab es im ersten Halbjahr 2019 Unterstützung durch ein Hochschul-Praktikum und im zweiten Halbjahr ein Berufspraktikum im Onderwerch; im Bereich der Koordination der Freiwilligenarbeit im Flüchtlingsbereich und im Projekt Jobwärts konnte zudem mit der Unterstützung durch Swisslos ein Äquivalent von je ca. 15-20 Stellenprozenten eingesetzt werden.

Das seit 2016 von Bund und Kanton mitfinanzierte Projekt «Impuls Zusammenleben» ist bis zum Jahr 2020 als Projekt konzipiert. Für 2021 ist ein Übergangsjahr vorgesehen, und per 2022 soll Impuls Zusammenleben aus dem Projektstatus abgelöst und in die Regelstrukturen überführt werden. Als Entscheidungsgrundlage für diesen Prozess wurde 2019 eine Zwischenauswertung zum bisherigen Projektverlauf durchgeführt. Der Zwischenevaluationsbericht vom Juni 2019 zeigt Einschätzungen der regionalen Stakeholder zur bisherigen Wirkung des Projekts und zur Erreichung der Projektziele auf. 2020 werden die beteiligten Gemeinden Konzeptvarianten für die Überführung von Impuls Zusammenleben in die Regelstrukturen erarbeiten und einen entsprechenden Entscheid fällen.

Die Stärkung eines guten Zusammenlebens kann nur in enger Zusammenarbeit mit vielen lokalen und regionalen Akteuren gelingen. Impuls Zusammenleben dankt an dieser Stelle allen Kooperationspartnern für ihr Engagement und für die gute und konstruktive Zusammenarbeit im 2019!

Weitere Infos zu bisherigen und künftigen Aktivitäten von Impuls Zusammenleben: www.impuls-zusammenleben.ch (auf dieser Webseite kann auch der 3 bis 4-mal jährlich erscheinende Newsletter abonniert werden). 19.02.2020/na,md,lh

Erfolgsrechnung

1.1.2019 - 31.12.2019

Nummer	Erfolgsrechnung Artengliederung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Erfolgsrechnung	243'102.05	243'102.05	233'400.00	233'400.00	232'455.85	232'455.85
3	Aufwand	242'482.70		230'400.00		225'185.65	
30	Personalaufwand	157'186.00		159'400.00		153'560.45	
300	Behörden und Kommissionen	21'810.00		20'000.00		15'375.00	
3000	Entsch.Tag-u.Sitzungsg.Behörden/Kommiss.	21'810.00		20'000.00		15'375.00	
3000.00	Sitzungsgelder Vorstand + Kommissionen	21'810.00		20'000.00		15'375.00	
301	Löhne Verwaltungs- u.Betriebspersonals	115'391.95		115'200.00		113'768.20	
3010	Löhne d.Verwaltungs-u.Betriebspersonals	115'391.95		115'200.00		113'768.20	
3010.00	Löhne	115'391.95		115'200.00		113'768.20	
305	Arbeitgeberbeiträge	19'984.05		23'200.00		24'417.25	
3050	AG-Beitr.AHV,IV,EO,ALV,Verwaltungskosten	6'116.30		8'150.00		7'362.20	
3050.00	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV, Verw.Kosten	6'116.30		8'150.00		7'362.20	
3052	AG-Beiträge an andere Pensionskassen	9'675.65		10'600.00		12'913.20	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	9'675.65		10'600.00		12'913.20	
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	2'334.90		2'200.00		2'133.85	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	2'334.90		2'200.00		2'133.85	
3054	AG-Beiträge an Fam.ausgleichskasse	1'344.10		1'700.00		1'467.60	
3054.00	AG-Beiträge an FAK	1'344.10		1'700.00		1'467.60	
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	513.10		550.00		540.40	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeld.vers.	513.10		550.00		540.40	
309	Übriger Personalaufwand			1'000.00			
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals			1'000.00			
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals			1'000.00			

Erfolgsrechnung

1.1.2019 - 31.12.2019

Nummer	Erfolgsrechnung Artengliederung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	81'996.70		67'700.00		68'325.20	
310	Material- und Warenaufwand	7'175.75		5'000.00		3'559.25	
3100	Büromaterial	737.70		2'000.00		1'157.35	
3100.00	Büromaterial	737.70		2'000.00		1'157.35	
3102	Drucksachen, Publikationen	6'438.05		3'000.00		2'401.90	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	6'438.05		3'000.00		2'401.90	
311	Nicht aktivierbare Anlagen			1'000.00		790.00	
3111	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge			1'000.00		790.00	
3111.00	Geräte			1'000.00		790.00	
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	27.35		50.00			
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	27.35		50.00			
3120.00	Ver- und Entsorgung	27.35		50.00			
313	Dienstleistungen und Honorare	50'311.25		39'650.00		41'617.80	
3130	Dienstleistungen Dritter	12'472.15		8'650.00		8'699.95	
3130.01	Dienstleistungen, Honorare	6'696.80		5'000.00		5'594.15	
3130.02	Dienstleistungen, Allgemein	3'275.35		3'500.00		2'955.80	
3130.04	Mitgliederbeiträge	2'500.00		150.00		150.00	
3132	Honor.ext.Berater,Gutachter,Fachexp.etc.	32'771.90		30'000.00		29'019.35	
3132.01	Externe Berater, Gutachter etc.	32'771.90		30'000.00		29'019.35	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	5'067.20		1'000.00		3'898.50	
3133.00	Informatik-Nutzungsaufwand	5'067.20		1'000.00		3'898.50	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgeb.	18'000.00		18'000.00		18'000.00	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	18'000.00		18'000.00		18'000.00	
3160.00	Miete Büro	18'000.00		18'000.00		18'000.00	
317	Spesenentschädigungen	6'482.35		4'000.00		4'358.15	

Erfolgsrechnung

1.1.2019 - 31.12.2019

Nummer	Erfolgsrechnung Artengliederung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3170	Reisekosten und Spesen	6'482.35		4'000.00		4'358.15	
3170.00	Reisekosten und Spesen	6'482.35		4'000.00		4'358.15	
36	Transferaufwand	3'300.00		3'300.00		3'300.00	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	3'300.00		3'300.00		3'300.00	
3612	Entsch.an Gemeinden und Gemeindeverbände	3'300.00		3'300.00		3'300.00	
3612.00	Entschädigungen an Gemeinden	3'300.00		3'300.00		3'300.00	
4	Ertrag		243'102.05		233'400.00		232'455.85
42	Entgelte		15'043.70		9'200.00		7'578.25
426	Rückererstattungen		15'043.70		9'200.00		7'578.25
4260	Rückerstattungen Dritter		15'043.70		9'200.00		7'578.25
4260.01	Rückerstattungen Dritter		5'843.70				
4260.02	Rückerstattungen, allgemein		9'200.00		9'200.00		7'578.25
44	Finanzertrag		13'200.00		13'200.00		13'200.00
448	Erträge von gemieteten Liegenschaften		13'200.00		13'200.00		13'200.00
4480	Mietzinse von gemieteten Liegenschaften		13'200.00		13'200.00		13'200.00
4480.00	Mietzinse von gemieteten Liegenschaften		13'200.00		13'200.00		13'200.00
46	Transferertrag		214'858.35		211'000.00		211'677.60
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		214'858.35		211'000.00		211'677.60
4630	Beiträge vom Bund		146.35		200.00		196.60
4630.01	CO2-Abgabe		146.35		200.00		196.60
4631	Beiträge vom Kanton		15'146.00		14'000.00		14'909.00
4631.00	Beiträge vom Kanton		15'146.00		14'000.00		14'909.00
4632	Beiträge von Gemeinden u.Gde.verbänden		199'566.00		196'800.00		196'572.00

Erfolgsrechnung

1.1.2019 - 31.12.2019

Nummer	Erfolgsrechnung Artengliederung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4632.00	Beiträge von Gemeinden		199'566.00		196'800.00		196'572.00
9	Abschluss	619.35		3'000.00		7'270.20	
90	Abschlusskonten	619.35		3'000.00		7'270.20	
900	Abschluss allgemeiner Haushalt	619.35		3'000.00		7'270.20	
9000	Ertragsüberschuss Erfolgsrechnung	619.35		3'000.00		7'270.20	
9000.00	Ertragsüberschuss	619.35		3'000.00		7'270.20	

Bilanz

1.1.2019 - 31.12.2019

Nummer	Bilanz	01.01.2019	Zuwachs	Abgang	31.12.2019
1	Aktiven	55'760.30	423'797.55	430'322.85	49'235.00
10	Finanzvermögen	54'760.30	423'797.55	430'322.85	48'235.00
100	Flüssige Mittel u.kurzfrist.Geldanlagen	93'494.30	350'056.05	317'752.90	125'797.45
1002	Bank	93'494.30	350'056.05	317'752.90	125'797.45
10020	Bankkontokorrente	93'494.30	350'056.05	317'752.90	125'797.45
10020.02	Valiant Bank CH 56 0630 0501 8337 8467 1	93'494.30	350'056.05	317'752.90	125'797.45
101	Forderungen	-38'906.40	73'741.50	112'397.55	-77'562.45
1010	Forder.a.Lieferung.an Leist.ggü.Dritten	-11'568.85	26'584.35	27'145.00	-12'129.50
10100	Forderungen aus Liefer.und Leist.	-11'568.85	26'584.35	27'145.00	-12'129.50
10100.01	Abrechnungskonto Projekt "Erzählital"	-11'568.85	26'584.35	27'145.00	-12'129.50
1013	Anzahlungen an Dritte	-27'337.55	47'157.15	85'252.55	-65'432.95
10130	Vorauszahlungen an Dritte	-27'337.55	47'157.15	85'252.55	-65'432.95
10130.05	Landschaftsqualitäts-Projekt	-32'822.70			-32'822.70
10130.06	IG Ostumfahrung Suhr	-24'199.80	9'264.50	17'674.95	-32'610.25
10130.07	NRP Arealentwicklung Wirtschaft	4'543.20	10'456.80	15'000.00	
10130.08	NRP Faszination Berufswelt	10'671.65	27'435.85	38'107.50	
10130.11	RRK 2040	14'470.10		14'470.10	
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	172.40		172.40	
1040	Personalaufwand	172.40		172.40	
	RA Personalaufwand	172.40		172.40	
10400.01	RA Personalaufwand	172.40		172.40	
14	Verwaltungsvermögen	1'000.00			1'000.00
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	1'000.00			1'000.00

Bilanz

1.1.2019 - 31.12.2019

Nummer	Bilanz	01.01.2019	Zuwachs	Abgang	31.12.2019
1455	Beteilig.an privaten Unternehmungen	1'000.00			1'000.00
14550	Beteil.a.priv.Unternehmungen allg.Haushalt	1'000.00			1'000.00
14550.01	Aktien Aargau Tourismus	1'000.00			1'000.00

Bilanz

1.1.2019 - 31.12.2019

Nummer	Bilanz	01.01.2019	Zuwachs	Abgang	31.12.2019
2	Passiven	55'760.30	338'640.10	345'165.40	49'235.00
20	Fremdkapital	20'852.65	330'750.55	337'895.20	13'708.00
200	Laufende Verbindlichkeiten		304'157.55	317'042.55	-12'885.00
2000	Lauf. Verb. a. Liefer. u. Leist. v. Dritten		155'882.00	155'882.00	
20000	Lauf. Verb. aus Liefer. u. Leist. v. Dritten		132'951.50	132'951.50	
20000.05	Lohnzahlungen		132'951.50	132'951.50	
20001	Kreditoren Sozial- und Personalvers.		22'930.50	22'930.50	
20001.01	AHV/IV/EO/ALV/FAK		16'084.00	16'084.00	
20001.02	Personalvorsorgeversicherung		6'846.50	6'846.50	
2005	Interne Kontokorrente		120'245.65	120'245.65	
20053	Abrechnungskonten Löhne		120'245.65	120'245.65	
20053.01	Abrechnungskonten Löhne		120'245.65	120'245.65	
2009	Übrige Verpflichtungen		28'029.90	40'914.90	-12'885.00
20090	Übrige Verpflichtungen		28'029.90	40'914.90	-12'885.00
20090.10	Abzuklärende Posten		28'029.90	40'914.90	-12'885.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	20'852.65	26'593.00	20'852.65	26'593.00
2040	Personalaufwand		19'370.15		19'370.15
20400	RA Personalaufwand		19'370.15		19'370.15
20400.01	RA Personalaufwand		19'370.15		19'370.15
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	20'852.65	7'222.85	20'852.65	7'222.85
20410	RA Sach- und übriger Betriebsaufwand	20'852.65	7'222.85	20'852.65	7'222.85
20410.01	RA Sach- und übriger Betriebsaufwand	20'852.65	7'222.85	20'852.65	7'222.85
29	Eigenkapital	34'907.65	7'889.55	7'270.20	35'527.00

Bilanz

1.1.2019 - 31.12.2019

Nummer	Bilanz	01.01.2019	Zuwachs	Abgang	31.12.2019
299	Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	34'907.65	7'889.55	7'270.20	35'527.00
2990	Jahresergebnis	7'270.20	619.35	7'270.20	619.35
29900	Jahresergebnis	7'270.20	619.35	7'270.20	619.35
29900.01	Eigenkapital	7'270.20	619.35	7'270.20	619.35
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	27'637.45	7'270.20		34'907.65
29990	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	27'637.45	7'270.20		34'907.65
29990.01	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	27'637.45	7'270.20		34'907.65

		Martin Ackermann Leiter Finanzen Reinach AG	Rechnungsführer
		Michael Del Mese Leiter Finanzen Gontenschwil	Revisor
		Markus Müller Leiter Finanzen Beinwil am See	Revisor

Bilanzprüfung

Treuhand Marcel Widmer AG, Neudorfstrasse 4, Reinach AG

Öffentliche Termine 2020

7. Mai 2020, 19.30 Uhr Beinwil am See	Abgeordnetenversammlung aargauSüd impuls
Juni 2020	Zu Besuch bei Tissa AG, Oberkulm
November 2020	Zu Besuch bei Bertschi Transport AG, Dürrenäsch
12. November 2020, 19.30 Uhr Birrwil	Abgeordnetenversammlung aargauSüd impuls

Layout: Sybille Lischer, *aargauSüd impuls*